



An der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen der Technischen Universität Dortmund ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Universitätsprofessur (Open Topic, Open Rank: W3 oder W2 mit Tenure Track auf W3) Chemieingenieurwesen

Unser Profil

Die TU Dortmund mit ihren 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie den Geistes- und Sozialwissenschaften ist eine dynamische Universität mit einem starken Profil in Forschung, Lehre, Nachwuchsförderung und Transfer.

Die Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen ist in ihrer Ausrichtung eine der größten in Europa und konzentriert sich auf die Entwicklung und Optimierung nachhaltiger und effizienter Produktionsprozesse. Die Fakultät beherbergt mehr als 1000 Studierende in fünf Studiengängen auf dem Gebiet Bio- und Chemieingenieurwesen.

Profil der Professur

Sie forschen in einem innovativen Bereich des Chemieingenieurwesens. Dies beinhaltet z.B., aber nicht ausschließlich, Themen wie Trennverfahren, Energietechnik oder Umwelttechnik. Sie beteiligen sich innerhalb und außerhalb der TU Dortmund an Forschungsverbänden und -kooperationen und fördern engagiert den wissenschaftlichen Nachwuchs. Sie beteiligen sich angemessen an der Lehre der Fakultät und verantworten das Fach Thermische Verfahrenstechnik.

Bei der W2-Universitätsprofessur mit Tenure Track auf W3 erfolgt die Einstellung zunächst für die Dauer von fünf Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit. Spätestens nach Ablauf der Befristung ist bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Rahmen des Tenure Track eine unbefristete Weiterbeschäftigung in einer W3-Universitätsprofessur möglich, sofern hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen des § 38 HG NRW erfüllt sind.

Ihre Qualifikationen

Sie haben mit überdurchschnittlichem Erfolg promoviert, sind habilitiert oder haben habilitationsäquivalente Leistungen erbracht. Ihr Forschungsrenommee im Aufgabenfeld der Professur weisen Sie durch internationale Publikationen in anerkannten hochrangigen Journalen mit Peer Review nach. Sie haben zudem Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln. Für die W3-Universitätsprofessur werden darüber hinaus eine kontinuierliche Publikationstätigkeit in hochrangigen internationalen Journalen sowie eine hohe internationale Sichtbarkeit der wissenschaftlichen Leistungen erwartet. Ebenso sollten Bewerber*innen für die W3-Universitätsprofessur bereits Erfolge in der selbstständigen kompetitiven Drittmittelinwerbung vorweisen können. Alle Bewerber*innen besitzen das Potenzial für herausragende Lehrleistungen und sind bereit, Lehre im Fach Thermische Verfahrenstechnik nach angemessener Zeit in deutscher und englischer Sprache zu erbringen. Sozial- und Führungskompetenzen und die Bereitschaft an der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken vervollständigen Ihr Profil. Im Übrigen gelten die Einstellungs Voraussetzungen von § 36 und § 37 Hochschulgesetz des Landes NRW.

Attraktives Umfeld

Wir bieten Ihnen ein hervorragendes wissenschaftliches Umfeld und attraktive Kooperationsmöglichkeiten mit renommierten internationalen, nationalen und regionalen Partnern. Die Metropolregion Ruhr mit der Universitätsallianz Ruhr garantiert kurze Wege zu vielfältigen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft. Mit unserem Dual Career Service begleiten wir Ihre*n Partner*in bei Bedarf bei der beruflichen Orientierung in der Region. Gerne informieren wir Sie über Wohnen und Leben in Dortmund und helfen Ihnen bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Sollten Sie aus dem Ausland zu uns kommen, unterstützt Sie unser Welcome Service bei Ihrer Ankunft in Deutschland.

Vielfalt willkommen

Ein zentrales Ziel der TU Dortmund ist die Förderung von Vielfalt und Chancengleichheit. Wir haben uns das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen und freuen uns daher über die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen. Schwerbehinderte Bewerber*innen stellen wir bei entsprechender Eignung bevorzugt ein. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördern die Gleichstellung der Geschlechter in der Wissenschaft.

Ihre Bewerbung

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbung in deutscher oder englischer Sprache bis zum 20.09.2023 per E-Mail an:

dekanat.bci@tu-dortmund.de

Hinweise zum Bewerbungsprozess und zur Erstellung der Bewerbungsunterlagen finden Sie hier:

<https://berufung.tu-dortmund.de/bewerbung>

Fragen beantwortet Ihnen der Dekan der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen:

Herr Univ.-Prof. Dr. Stephan Lütz, unter 0231/755-2362 oder dekanat.bci@tu-dortmund.de

Weitere Informationen zur Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen finden Sie unter:

www.bci.tu-dortmund.de